



Sitzung des Stadtrates am 26.03.2025

Anfrage der CDU-Fraktion zu den Parkflächen für Fahrräder am Hauptbahnhof

Vorlagen Nummer: VIII/2024/00933

TOP: 14.2

Antwort der Verwaltung:

1. Wann ist der Baubeginn des dritten Gleises am Hauptbahnhof geplant?

Gegenwärtig wird seitens der HAVAG Ende 2026 angestrebt.

2. Wie viele Fahrradstellplätze werden durch diese Baumaßnahme wegfallen?

Durch das Vorhaben werden Fahrradstellplätze verlagert, aber per Saldo nicht reduziert.

3. An welchen Standorten sollen Ersatzstellplätze für die wegfallenden Fahrradstellplätze geschaffen werden?

Das soll auf der Grünfläche an der Nordost-Ecke des H.-D.-Genscher-Platzes zwischen Straßenbahngleisen und Delitzscher Straße geschehen (siehe Stadtratsbeschluss VI/2017/03078).

4. Zu welchem Zeitpunkt werden diese Ersatzstellplätze zur Verfügung stehen?

Siehe Antwort 1.

Die HAVAG möchte gewährleisten, dass kein Interimszeitraum mit verminderter Anzahl von Fahrrad-Anlehnbügeln auftritt.

5. Ist im Rahmen des Hotelneubaus durch die Firma Papenburg weiterhin der Bau einer Fahrradgarage bzw. eines Fahrradparkhauses vorgesehen?

Ja.

6. Falls ja:

Wann ist die Fertigstellung der Fahrradgarage geplant?

Wie viele Stellplätze werden dort zur Verfügung stehen?

Falls nein:

Welche Alternativen sieht die Verwaltung vor?

Entsprechend den Regelungen des Kaufvertrags hat der Investor das Bauvorhaben innerhalb von vier Jahren ab Wirksamkeit des Grundstückskaufvertrags fertigzustellen. Spätester Termin für das Wirksamwerden des Kaufvertrags ist der 31.12.2025, sodass der voraussichtlich späteste Termin zur Fertigstellung des Investitionsvorhabens der 31.12.2029 ist.

Laut Kaufvertrag ist der Investor verpflichtet, ein Fahrradparkhaus entsprechend den Re-



gelungen des Bebauungsplans 174.1 zu errichten. Konkrete Alternativen liegen der Verwaltung aktuell nicht vor.

7. Sind weitere Fahrradstellflächen im Umfeld des Hauptbahnhofs geplant?

Falls ja:

An welchen Standorten?

Wie viele Stellplätze sind jeweils vorgesehen?

Wann ist die Fertigstellung dieser zusätzlichen Stellflächen geplant?

Auf der Ostseite des H.-D.-Genscher-Platzes ist - auf der Basis eines noch zu erstellenden Freiflächen-Gesamtplans – eine Verdichtung bzw. Ergänzung des Angebots von Fahrradabstellplätzen angedacht. Dies wird inhaltlich und zeitlich im Zusammenhang mit der konkreten Realisierung der o. g. Projekte erfolgen.

Um das ungeordnete Abstellen von Fahrrädern am westlichen Seitenein-/ausgang des Hauptbahnhofs zu mildern, sollen zwischen E.-Kamieth- und Kirchnerstraße ca. 15 Fahrrad-Anlehnbügel (30 Stellplätze) errichtet werden.

René Rebenstorf
Beigeordneter